



## Antrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Tanja Schweiger, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

### **Eckpunkte für eine Krankenhausreform – frühzeitige Einbindung des Landtags**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege zeitnah über ihre Ziele zu berichten, die sie in der Bund-Länder-Arbeitsgruppe zur Vorbereitung der Krankenhausreform, wie sie entsprechend des Koalitionsvertrags eingesetzt werden soll, verfolgen will. Auf diese Weise kann der Landtag frühzeitig bei diesen für Bayern weitreichenden Entscheidungen eingebunden werden.

### **Begründung:**

Im Koalitionsvertrag, den CDU, CSU und SPD für die 18. Legislaturperiode geschlossen haben, ist eine Bund-Länder-Arbeitsgruppe vorgesehen, die bis Ende 2014 Eckpunkte für eine Krankenhausreform vorlegen soll. Gerade für einen Flächenstaat wie Bayern ist die Sicherstellung einer flächendeckenden Gesundheitsversorgung auch im stationären Bereich von erheblicher Bedeutung. Insofern ist eine frühzeitige Einbindung des Landtags geboten.